

SENSIBILISIERUNGSKAMPAGNE SYNTHETISCHES ÖL FÜR KRAFTRÄDER MIT ZWEITAKTMOTOR

HINTERGRUND

1. Die Motorcycle Community in Europe¹ - MCC - hat beschlossen, mit Unterstützung der EU-Kommission eine Sensibilisierungskampagne zur Förderung der Verwendung von synthetischem Öl zu starten.
2. Insgesamt hat die Art des Schmieröls direkte und unmittelbare Auswirkungen auf die Partikelemissionen von Millionen von „konventionellen“ Krafträdern mit Zweitaktmotoren, mit einem Potenzial, die Partikelemissionen um zirka 50% zu reduzieren.
3. Die Verwendung synthetischer, raucharm verbrennender Öle ist eine umweltfreundliche Maßnahme mit unmittelbaren positiven Auswirkungen. „Täglich betriebene“ Fahrzeuge, vorallem, wenn sie eine größere Verschmutzung verursachen, d. h. Fahrzeuge ohne Katalysator, werden direkt beeinflusst.

¹ Die MCC besteht aus FEMA (Verband der europäischen Motorradfahrer-Verbände), ACEM (Verband der Motorrad-Hersteller), FIM (Internationaler Motorrad-Verband) und ETRA (Verband der Kraftrad-Einzelhändler).

Eine verstärkte Verwendung synthetischer Schmierstoffe würde zu einer Reihe von Vorteilen führen

MIT DER UNTERSTÜTZUNG VON



Sensibilisierungskampagne für synthetisches Öl



Seid schlauer, seid reiner...
Benutzt synthetisches Öl !

www.usesyntheticoil.info



WARUM IST ES SCHLAUER, SYNTHETISCHES ÖL ZU VERWENDEN ?

WEIL SYNTHETISCHE SCHMIERSTOFFE :

- eine größere Schmierfähigkeit haben, die zu einer guten Verbrennung und zur Langlebigkeit des Motors beiträgt, vor allem bei älteren Fahrzeugen;
- eine bessere Reinigungsfähigkeit haben, wodurch Ablagerungen auf Zylinder, Kolben, Ventilöffnungen und Zündkerzen verhindert werden und die Leistungsfähigkeit des Motors gewahrt sowie die Gefahr eines Kolbenfressers verringert wird;
- neben Rauch auch weniger Abgasrückstände produzieren; dadurch können Ablagerungen im Abgassystem und die Gefahr dessen Verstopfung reduziert werden.

WARUM IST DIESE ALTERNATIVE SAUBERER?

WEIL

- synthetische Schmierstoffe schneller und besser verbrennen als mineralische und viel weniger Emissionen verursachen;
- Die Verwendung synthetischer Öle würde erhebliche gesundheitliche Vorteile mit sich bringen, auch bei Fahrzeugen ohne Katalysator;
- Synthetische Öle können Schmierfähigkeit

UND saubere Verbrennung kombinieren, zwei Eigenschaften, die sich normalerweise widersprechen (ein „sauberes“ Mineralöl hat schlechte Schmiereigenschaften und umgekehrt);

- Die Verwendung synthetischer, besser verbrennbarer Schmierstoffe führt zu einer erheblichen Reduzierung der Partikelemissionen.

KOSTENERWÄGUNGEN BEI DER VERWENDUNG SYNTHETISCHER ÖLE

Eine zunehmende Verwendung synthetischer Öle führt auch zu finanziellen Einsparungen für den Nutzer, und die Wartungskosten können durch die längere Lebensdauer des Motors, des Auspuffs und der Zündkerzen gesenkt werden. Langfristig entstehen dem Nutzer keine zusätzlichen Kosten, weil der Motor besser läuft und länger hält. Es entstehen lediglich kurzfristige Kosten, die vernachlässigt werden können (0,01 Euro/km).

Das Wachstum eines hochwertigen Ölmarktes würde Preissenkungen und die Entwicklung noch besserer Produkte ermöglichen.



VORSICHTSMASSNAHMEN BEI DER VERWENDUNG VON SYN- THETISCHEM ÖL

Synthetische Öle haben für keine der üblichen Fahrzeuge negative Folgen, dennoch wird empfohlen :

- nur „für den Straßenverkehr taugliche“ Öle zu verwenden; sowohl vollständig als auch teilweise synthetische Produkte sind geeignet, vorausgesetzt, sie erfüllen die in JASO FC oder ISO EGC vorgeschriebene Leistungsfähigkeit;
- sich beim offiziellen Händler zu erkundigen, ob das Öl für das Fahrzeug geeignet und wie ein Ölwechsel durchzuführen ist.

Es ist zu erwähnen, dass die Verwendung von Mineralölen geringer Qualität in Fahrzeugen mit Katalysator die Lebensdauer des Katalysators erheblich verringern und somit schon nach kurzer Zeit zu einem Anstieg der Abgasemissionen führen kann.

N.B. Es gibt Mineralöle, die raucharm verbrennen und die geeignet sind, wenn sie den JASO FC oder ISO EGC-Normen entsprechen.

KONTAKT

FEMA

Rue des Champs 62
1040 Brussels - Belgium
Telephone +32 2 7369047
Fax +32 2 7369401
fema@chello.be